

Anita Rieder
Brigitte Lohff (Hrsg.)

Gender Medizin

Geschlechtsspezifische Aspekte
für die klinische Praxis

Zweite, überarbeitete und erweiterte Auflage

SpringerWienNewYork

Inhalt

Autorenverzeichnis	xvii
Einleitung: Gender Medizin - eine neue Disziplin? <i>B. Lohff</i> und <i>A. Rieder</i>	1
1 Allgemeinmedizin <i>S. Rabady</i> und <i>E. Rebhandl</i>	13
2 Geschlechtsspezifische Unterschiede in der Pharmakotherapie <i>P. A. Thürmann</i>	31
3 Public Health in Deutschland und die Integration von Gender Fragen <i>M.-L. Dierks</i>	49
4 Geschlechtsunterschiede im Kindesalter: Wachstum, Entwicklung und Krankheit <i>/ H. H. Ehrich, M. Zivicnjak</i> und <i>H. Hartmann</i>	73
5 Zur Geschlechtsspezifik bei (neuro)psychologischen und psychosomatischen Störungen aus der Sicht der pädiatrischen Psychologie <i>A. More</i>	89
6 Angeborene Stoffwechselstörungen <i>A. M. Das</i>	107
7 Hören und Gender <i>A. Lesinski-Schiedat</i>	121
8 Ernährungsberatung, Gewichtsreduktion und Essstörungen <i>I. Kiefer</i> und <i>T. Rathmanner</i>	127
9 Onkologie <i>C. Marosi, C. Vutuc, H. T. Greinix, B. Dörner-Fazeny</i> und <i>C. Zielinski</i>	143
10 „Women's Imaging“-ein Beitrag zur genderspezifischen Radiologie <i>D. Flöry, Ch. Krestan, Ch. Loewe, M. Hörmann</i> und <i>T. H. Helbich</i>	181
11 Neurologie _____ <i>C. Schröder, C. Wenzel</i> und <i>K. Weissenborn</i>	209
12 Rheumatologie <i>J.-M. Engel</i>	235

13 Physikalische Medizin und Rehabilitation unter geschlechtsspezifischen Aspekten <i>V. Fialka-Moser, G. Vacariu und M. Herceg</i>	269
14 Psychiatrie <i>B. Winklbaur, N. Ebner und G. Fischer</i>	289
15 Geschlechtsspezifische Unterschiede in der Intensivmedizin <i>A. Reiter, Ph.G.H. Metnitz und M. Zimpfer</i>	331
16 Kardiologie <i>T. Weber, J. Auer, R. Berent, E. Lassnig und B. Eber</i>	343
17 Herzchirurgie <i>O. Stanger</i>	389
18 Angiologie <i>E. Pilger</i>	421
19 Weibliche Harninkontinenz - Urologie, Gynäkologie und Gender <i>C. J. Niederstadt</i>	451
20 Die alternde Bevölkerung: Demographie, gesundheitliche Einschränkungen, Krankheiten und Prävention unter Sex- und Gender-Fokus <i>U. Walter, K. Hager und R. Lux</i>	467
21 „Gender aspects“ im Spiegel der Routinedaten einer gesetzlichen Krankenkasse <i>F. W. Schwartz, T. Grobe, E. Bitzer und H. Dörning</i>	507
22 Public Health als Basis für klinische Forschung in Gender Medizin <i>K. Lawrence</i>	523
23 Nach-Denkliches zur Gender Medicine <i>A. Voß und B. Lohff</i>	533